

Habt ihr schon gewusst - 541 Quantenheilen

WKZ (Waiblingen Kreiszeitung – 5.11.2011, Redaktionsmitglied Andreas Kölbl): „Viele Eigenschaften der Quantenwelt widersprechen dem, was unserer Alltagserfahrung als normal und gesichert gilt. Angefangen mit dem Umstand, dass jede Art von Energie – sei's Licht oder Materie – nur in kleinsten Portionchen vorkommt, eben den Quanten. Dass Licht sowohl Welle als auch Teilchen sein kann. Dass Ort und Impuls eines Teilchens nie gleichzeitig exakt bestimmt werden können, sondern naturgemäß unscharf bleiben. Dass der Beobachter das, was er sieht, infolgedessen selbst beeinflusst. Und erste recht die spukhafte Fernwirkung zwischen kilometerweit voneinander entfernten Teilchen. So weit die offizielle physikalische Lehre.

Quantenheiler führen ihr Tun auf diese Eigenschaften zurück, freilich ohne den Zusammenhang belegen zu können. Das Dekohärenz-Prinzip der Physik wirft Zweifel daran auf, ob Quanteneffekte in der Alltagswelt überhaupt möglich sind.“

Internetlink zur Quantenheilung: www.zvw.de

Reaktionen offizieller Seite:

Deutscher Verband für Physiotherapie - Zentralverband der Physiotherapeuten/Krankengymnasten: "Die Methode ist uns nicht bekannt. Sie steht in keinem Zusammenhang mit der physiotherapeutischen Aus-, Fort- und Weiterbildung und auch nicht mit dem Heilmittelkatalog."

Landesärztekammer Baden-Württemberg: "Diese Methode ist kein Bestandteil irgendeiner ärztlichen Qualifizierungsrichtung."

AOK Waiblingen-Ludwigsburg: "Die Wirkungen dieser wenig bekannten Methode sind wissenschaftlich nicht nachgewiesen. "

Regierungspräsidium Stuttgart: "Im Bereich der alternativen Medizin entstehen immer wieder neue Methoden, auch mit einem gewissen Modecharakter. Vonseiten der Landesprüfungsanstalt für Heilberufe gibt es an diesem Angebot nichts zu beanstanden".

Arbeitsauftrag

- [01] Aus dem Physikunterricht kennen Sie die Eigenschaften von Quantenobjekten. Lesen Sie mit Ihrem Team aufmerksam den obigen Text und markieren Sie die Stellen, an denen diese Eigenschaften beschrieben werden.
- [02] An welchen Stellen dieses Textes hat der Autor die „Fachsprache Physik“ verlassen? Formulieren Sie diese Stelle „fachsprachlich korrekt“.
- Gehen Sie hierbei auf folgende Punkte konkret ein:
- o ... Licht sowohl Welle als auch Teilchen
 - o ... Beobachter beeinflusst ...
- [03] Diskutieren Sie in Ihrem Team den Doppelspaltversuch, den Sie im Unterricht behandelt haben. Unter welchen Umständen verschwinden die Doppelspaltinterferenzmuster auf dem Schirm? Wie müsste man vorgehen, damit auch die Einzelspaltinterferenzmuster ebenfalls verschwinden?
- [04] Was versteht man unter der „Dekohärenz“.
- [05] In den Naturwissenschaften geht man – das haben Sie hoffentlich in Ihrem bisherigen Physikunterricht kennen gelernt – offensichtlich ganz anders mit der „Wahrheitsfindung“ um. Diskutieren Sie mit Ihrem Team die folgenden Behauptungen ... wo würden Sie zustimmen – wo würden Sie es anders formulieren – wo würden Sie widersprechen?
- a) Behauptungen, Theorien, Hypothesen, die dem gesunden Menschenverstand widersprechen, haben in der Physik keinen Stellenwert. Aus diesem Grund ist die Quantenheilung ganz sicher keine naturwissenschaftliche begründete These.
 - b) Behauptungen, Theorien, Hypothesen, die in manchen Fällen durch das Experiment bestätigt werden, kann man als „naturwissenschaftlich begründet“ einstufen.
 - c) Behauptungen, Theorien, Hypothesen, die durch die bisher durchgeführten Experimente bestätigt werden, gelten als exakt bewiesen.
- [06] Erstellen Sie eine Plakatpräsentation der sogenannten „Galileische Methode“ auf dem hier diskutierten Hintergrund.